

stellen.suedostschweiz.ch

... die grösste stellenplattform der region

INSERATESCHLUSS:

Samstag-Ausgabe: Donnerstag, 8.00 Uhr

Comercialstrasse 20, 7007 Chur
 Telefon 081 255 58 58, Fax 081 255 58 59
 Agenturen in Arosa, Ilanz, Lenzerheide
 und Thusis

IM INTERNET AUFRUFBAR UNTER:
 stellen.suedostschweiz.ch

Wenn der Zufall zum Erfolg führt

Zufälle, unerwartete Gegebenheiten oder ungeplante Ereignisse können die Berufs- und Studienwahl oder die Gestaltung der Laufbahn beeinflussen. Umso wichtiger ist es daher, die eigenen Stärken und Schwächen zu kennen.

Von Tina Mazina Semadeni*



Wenn der Zufall Regie führt, kann auch das Berufsleben ungeahnte Wendungen nehmen.

Stephanie Hofschlaeger/Pixelio

Die berufliche Entwicklung oder auch nur ein Stellenwechsel werden oft durch äussere und nicht kontrollierbare Einflüsse mitbestimmt. So kann schon ein kleines Gespräch in der

Kaffeepause mit einem Kollegen oder einer Kollegin aus einer anderen Abteilung grosse Wirkung haben – denn der berufliche Werdegang ist nicht immer eine planbare und rationale Wahl.

Er entsteht aus komplexen und auch unvorhersehbaren Prozessen. Möglicherweise ist es ein Inserat in der Tageszeitung, das ins Auge sticht und einen Leser oder eine Leserin anspricht. Bei näherem Hinschauen und Lesen kommen plötzlich neue Gedanken auf: Das könnte doch eine Möglichkeit für eine berufliche Veränderung oder eine Neuorientierung sein? Doch ebenso können auch Zweifel aufkommen: Geht das? Kann ich das? Schaffe ich es?

Ein Kollege erzählt, dass er eine Weiterbildung macht. Beeinflusst dies meine Motivation, die berufliche Veränderung anzustreben, mit der ich schon seit Längerem liebäugle? Eine Verwandte berichtet von einer offenen Stelle im Betrieb. Wäre das vielleicht eine neue Möglichkeit oder eine Chance?

Offenheit und Selbstvertrauen

Um offen zu sein für neue berufliche Wege und um unerwartete Ereignisse und Begebenheiten wahrzunehmen, braucht es vorgängig das Wissen um die eigenen Interessen, Neigungen und Fähigkeiten. Umso mehr ist es von Vorteil, die eigenen Fachkompe-

tenzen und personalen Kompetenzen zu kennen und sich bewusst zu sein, was einen motiviert. Dies alles stärkt das Selbstvertrauen. Basierend auf dem Vertrauen und der Sicherheit in die eigenen Kompetenzen und Fähigkeiten entwickelt sich die Selbstsicherheit. Ein gutes Selbstwertgefühl hilft dann, berufliche Ziele zu vergegenwärtigen, neue Schritte zu gehen, sie zu konkretisieren und zu verwirklichen.

Das persönliche Profil zu kennen hilft, die Motivation für eine Veränderung besser zu verstehen und die eigenen Stärken und auch Schwächen in Worte zu fassen. Eine Entscheidung ist leichter zu treffen, wenn man sich seiner Fähigkeiten und Kompetenzen bewusst ist.

* Tina Mazina Semadeni ist eidg. dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin mit eigener Praxis für Jugendliche und Erwachsenen. Sie arbeitet ebenfalls für die Frauenzentrale Graubünden.
 Quaderstrasse 16
 7000 Chur
 Telefon 081 250 04 50
 www.semadeni.net
 www.frauenzentrale-graubuenden.ch